

1	Afrika im Überblick	1
1.1	Afrika: Land, Geographie, Leute, Kultur	2
1.2	Afrika aktuell: Finanzströme, Good Governance & Bad Governance	8
1.3	Afrikabilder: zehn Vorbilder und zehn Kleptokraten	11
1.4	Dilemmata deutscher Afrikapolitik – von Angela Merkel zu Olaf Scholz	25
2	Entwicklungstheorien im Überblick	33
2.1	Zur Geschichte des Entwicklungsbegriffs: von MDGs zu SDGs	33
2.2	Theorien des wirtschaftlichen Wachstums und der Modernisierung	39
2.3	Dependenz-Theorien und Theorie der autozentrierten Entwicklung	41
2.4	Sozialistische Theorien der nachholenden Entwicklung	45
2.5	Bielefelder Verflechtungsansatz und <i>gender studies</i>	46
2.6	Good Governance, Washington Konsens	48
2.7	Theorie der nachhaltigen Entwicklung: sustainable development	50
2.8	Theorie des Developmental State (Entwicklungsstaates)	53
2.9	Theorien über „Ressourcen-Fluch“ und „Rentierstaat“	56
2.10	Kulturkritische Entwicklungstheorien: <i>culture matters</i>	59
2.11	Empowerment, Self-Efficacy und „kulturelle Anpassung“	62
2.12	Mikrokredite – ein Rezept gegen die Armut?	64
2.13	Postkoloniale Ansätze und <i>post-development</i> Ansätze	66

2.14	Global Governance, fragmentierende Entwicklung, NGOs ...	69
2.15	Fazit: Zehn Lehren der Vergangenheit & das Oktagon der Entwicklung	71
3	Das Erbe von Sklavenhandel, Rassismus und Kolonialismus	79
3.1	Wegweiser der afrikanischen Geschichte – Decolonizing African Knowledge	79
3.2	Imperialismus, Kolonialgeschichte und Eurozentrismus	87
3.3	Rassismus – das noch immer aktuelle Erbe der Zeit der Versklavung	92
3.4	Transatlantischer Sklavenhandel und seine Überwindung	96
4	Die Phase der formellen Kolonisation in Europa (1880–1960)	105
4.1	Der Kolonialismus und die Kontroversen um seine Langzeitwirkung	105
4.1.1	Abbildung Afrika – Koloniale Aufteilung bis 1914	112
4.2	Kolonie-Typen: Mechanismen der Herrschaft, Protektorat Ägypten	112
4.3	Großbritannien als Kolonialmacht: ‚Teile und herrsche‘: Uganda, Nigeria, Ghana	124
4.4	Südafrika: Diamanten- und Goldförderung, ‚Burenkriege‘	129
4.5	Britisch-Kenia: Die Landfrage, Mau-Mau-Krieg und Jomo Kenyatta	131
4.6	Frankreich als Kolonialmacht – Grundzüge seiner Afrikapolitik	136
4.7	Kolonialmacht Portugal: Mythos und Wirklichkeit in Angola und Mosambik	146
4.8	Frankreichs Verirrung in Algerien: der grausame Kampf für und gegen eine politische Utopie, ‚France d’ outre mer‘	152
5	Deutschland als Kolonialmacht in Afrika	157
5.1	Hinweise zum Studium der deutschen Kolonialherrschaft	157
5.2	Die deutsche Kolonialherrschaft – die Anfänge	162
5.3	Deutsch-Südwestafrika/Namibia: Der Genozid an Herero und Nama	164
5.4	Deutsch-Ostafrika/Tansania: Der Maji-Maji-Krieg: Ursachen und Folgen	170

5.5	Kamerun – Kolonialerwerb zum Schutz deutscher Handelsinteressen	174
5.6	Togo – die angebliche „Musterkolonie“	180
5.7	„Rationale Kolonialpolitik“ – Reform-Ära Dernburg und der Krieg von Lettow-Vorbeck	183
5.8	Fazit: Muster und Auswirkungen der deutschen Kolonialherrschaft	186
6	Dekolonisation als Befreiung und Selbstbestimmung	193
6.1	Dekolonisation als Resultat lokaler und globaler Machtverschiebungen	193
6.2	Sozialer Wandel in den kolonialen Städten	196
6.3	Globale Triebfedern der Dekolonisation: Weltkriege, Panafrikanismus, militärische Niederlagen	198
6.4	Dekolonisation – Freiheitskämpfe in den Kolonien	203
6.4.1	Abbildung: Die politischen Staaten Afrikas	203
6.4.2	Die letzte Phase: vier Herausforderungen für die ‚neuen Staaten‘	204
6.5	Ghana unter Nkrumah – Der Kampf um politische Freiheit	208
6.6	Ausblick: Neustart mit autoritären politischen Führern	214
7	Afrikanischer Sozialismus – Utopien und Versuche	217
7.1	Sozialistische Versuche – ein Überblick	217
7.2	Das patriotische Sozialismus-Experiment in Burkina Faso: Thomas Sankara	222
7.3	Tansania unter Julius Nyerere: Theorie & Praxis des Ujamaa-Sozialismus	229
7.4	Fazit: Das Scheitern des ‚afrikanischen Sozialismus‘ und des ‚wissenschaftlichen Sozialismus‘	237
8	Staatsbildung, Staatszerfall, politisierte Ethnizität	239
8.1	Schattenstaaten und soziale Räume begrenzter Staatlichkeit	240
8.2	Governance-Leistungen der Staaten Afrikas 2010–2020 (Mo-Ibrahim-Stiftung)	245
8.3	Somalia: Staatszerfall und islamistischer Terror	248
8.4	Simbabwe – selbstinszenierter Staatsterror	255
8.5	Ruanda: Genozid und staatlicher Neubeginn	263
8.6	Fazit: Somalia, Simbabwe, Ruanda im Vergleich	276

9	Demokratie und Demokratisierung: Erfolge und Defekte	279
9.1	Demokratie und Entwicklung – theoretische und empirische Befunde	279
9.2	Phasen und Kräftekonstellationen im Prozess der Demokratisierung (SKOG-Modell von Schubert & Tetzlaff)	286
9.3	Demokratien und Autokratien in Afrika – Stand 2021	293
9.4	Benin – Aufstieg und Niedergang einer demokratischen Transition	295
9.5	Ghana – auf dem Weg zur konsolidierten Demokratie	305
9.6	Äthiopien – ein Vielvölkerstaat zwischen Krieg und Frieden	314
9.7	Bilanz: Fragile Demokratien, politische Parteien und konfliktfähige Gruppen der Gesellschaft	318
10	Bevölkerungswachstum, Armut, Hunger	321
10.1	Bevölkerungswachstum und Theorie des demographischen Übergangs	322
10.2	Niger – ein muslimisches Land in der Armuts-Bevölkerungs-Falle	330
10.3	Erfolgreiche Bevölkerungspolitik in Äthiopien	334
10.4	Familienplanung – ein entwicklungspolitischer Imperativ	336
11	Wirtschaftliche Entwicklung: Defizite und Potentiale der afrikanischen Landwirtschaft	341
11.1	Wirtschaftspolitische Fehlentscheidungen, Hungerkrisen, Klimaschocks	341
11.2	Die große Bedeutung der Modernisierung des landwirtschaftlichen Sektors (Brüntrup's Modell der fünf ländlichen Welten)	346
11.3	Agrarmodernisierung und Landgrabbing – am Beispiel Äthiopiens	349
12	Rohstoffexporte: Gibt es einen ‚Fluch der Rohstoffe‘?	355
12.1	Abbildung: Afrika – Wirtschaft und Bevölkerung	355
12.2	Das <i>Paradox of Plenty</i> : Hohe Exporte von Coltan, Uran, Eisen, Gummi usw. – arm gebliebene Bevölkerungen	356
12.3	Nigeria – die Geschichte eines Erdöl-Staates mit einer Renten-Ökonomie	361

12.4	Nigerias Erdölkonflikte (Engels ‚strategische Konfliktanalyse‘)	367
12.5	Botsuana – Politisches Ressourcen-Management statt ‚Ressourcenfluch‘	371
12.6	Der internationale Kampf gegen ‚Blutdiamanten‘	375
12.7	Lehren aus Rohstoffexport-Ökonomien und das Problem des land grabbing	378
13	Krieg und Frieden: Kriegsursachen und Friedensbemühungen	383
13.1	Kriege in Afrika (Liberia, Südsudan, Kongo, Zentralafrika) und ‚humanitäre Interventionen‘ im postkolonialen Afrika	383
13.2	Lokale Ressourcenkonflikte und ‚ethnic clashes‘ im postkolonialen Afrika (Äthiopien, Sudan, DR Kongo)	396
13.2.1	Abbildung Kriege und begrenzte Kriege in Afrika 2016	399
13.3	Afrikanische Frauen – Opfer von Kriegen einerseits, Aktivistinnen für mehr Partizipation andererseits	402
13.4	Die Afrikanische Union auf dem Weg zu mehr Gestaltungsmacht	408
13.5	Marokko-Algerien-Rivalität: Der ungelöste Westsahara-Konflikt und die Leere des täglichen Lebens in Flüchtlingslagern	413
13.6	Mali: Versuche der politischen Stabilisierung eines failed state	415
13.7	‚Sahelistan‘ oder Frieden und Stabilität durch Interventionsmächte?	422
14	Korruption und Bad Governance	429
14.1	Schäden der Korruption – DR Kongo, Mosambik, Nigeria etc.	429
14.2	Kenia und Kamerun – Mechanismen und Folgen der Korruption	437
14.3	Südafrikas Apartheid-System und die Folgen für heute	444
14.4	Südafrika: Starke Wirtschaft, schwacher Staat, ungleiche Gesellschaft, verzweifelte schwarze Jugendliche	451
14.5	State capture am Kap unter Präsident Jacob Zuma und Cyril Ramaphosa	454

15	Internationale Entwicklungskooperation in Afrika	459
15.1	Externe politische Akteure in Afrika: ein Überblick	459
15.2	Zur Geschichte der Entwicklungspolitik der EU: der Streit um EPAs	467
15.3	Die Entwicklungspolitik der Weltbank; Covid-Krise; Verschuldung	471
15.4	Chinas Bedeutung für Afrika: Seidenstraße und sieben Machtwährungen	476
15.5	Russlands Werben in Afrika mit Waffen und Söldnern	487
15.6	Fazit: Entwicklungszusammenarbeit Pro und Contra	491
16	Resümee und Ausblick: Befunde und Zukunftsperspektiven	
	Afrikas	495
16.1	Afrikas Entwicklungstrends: Vielfachkrisen und Wandlungen	495
16.2	Afrikas fragmentierte politische Landkarte: Hoffnung auf <i>leadership</i>	505
	Literatur	513